



JAHRES BERICHT 2021





INHALT

// 3	Vorwort
// 4	Unser Leitbild
// 5	So arbeiten wir
// 6	Unsere Medien & Aktionen
// 7	Das Sei So Frei- & Bruder und Schwester in Not-Team
// 8	Sei So Frei Salzburg & Tirol
// 12	Bruder und Schwester in Not Vorarlberg
// 16	Sei So Frei Steiermark
// 20	Sei So Frei Wien

*Liebe Freunde von Sei So Frei,
sehr geehrte Spenderinnen & Unterstützer!*

- - -

2021 hat die gesamte Welt vor große Herausforderungen gestellt. So auch die Menschen in unseren Projektregionen und unsere Projektpartner. Das Jahr war nicht nur von der anhaltenden Pandemie geprägt, sondern auch von immer gravierenderen klimatischen Bedingungen. Diese Entwicklungen treffen immer die ärmsten Menschen am meisten. Ihnen wird alles abverlangt. Umso wichtiger ist unsere Solidarität. Und die bleibt ungebrochen.

Die Pandemie hat zu anhaltenden logistischen Schwierigkeiten und Verteilungsproblemen geführt. Nahrung, Transport, Rohstoffe und Baumaterialien wurden teurer, zusätzliche Hygienemaßnahmen wurden u.a. zur finanziellen Herausforderung. Dass unter diesen Umständen so viele Projekte dennoch erfolgreich umgesetzt und essenziell entwickelt werden konnten, ist Ihren Spenden zu verdanken. Mittels dieser Unterstützung konnten viele Menschen entscheidende Schritte hin zu einem freieren, selbstbestimmteren und gerechteren Leben gehen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. Ohne Sie könnten wir unseren nachhaltigen Einsatz nicht fortsetzen.

Dabei werden die Herausforderungen immer komplexer. Vor allem der fortschreitende Klimawandel und ungerechte Handels- und Wirtschaftsstrukturen beeinflussen unsere Projektarbeit maßgeblich. Ernährung, Wasserversorgung, die Erhaltung von Gesundheit, adäquate Hygiene, der Schutz von natürlichen Ressourcen sowie von Menschenrechten und Aufforstung standen 2021 im Zentrum unserer Arbeit. Und das wird so bleiben. Dazu kommt die regelmäßige, informative Kommunikation mit Ihnen, die uns eine Herzensangelegenheit ist. Wir bemühen uns weiterhin, Sie umfassend und auf vielen verschiedenen Kanälen über die erfreulichen Auswirkungen Ihrer Spenden und unsere Arbeit zu informieren. Für all die wichtigen gegangenen Schritte, die in diesem Jahresbericht zusammengefasst sind, möchten wir uns – besonders im Namen der Menschen in unseren Projektgebieten – bei jeder einzelnen Helferin und bei jedem einzelnen Unterstützer bedanken. Sie machen die Welt zu einem besseren Ort.

**Herzlichst,
Ihr Sei So Frei Team**



UNSER LEITBILD

Sei So Frei ist die entwicklungspolitische Organisation der Katholischen Männerbewegung. Unser Name ist Programm. Seit über 60 Jahren. Wir wollen gerechte Lebenschancen schaffen, damit Menschen in Entwicklungsländern in Freiheit und Würde leben können. Dabei arbeiten wir als Nichtregierungsorganisation mit Menschen unabhängig von ihrer politischen, religiösen und ethnischen Zugehörigkeit zusammen. Sei So Frei ist 1996 auf Initiative der Katholischen Männerbewegung aus der Aktion „Bruder in Not“ hervorgegangen, die bereits 1958 gegründet wurde.

- Wir fördern Programme und Projekte,**
- ... die materielle und geistige Grundbedürfnisse sicherstellen. Dazu gehört das Recht auf Nahrung, Unterkunft, Gesundheitsversorgung, Bildung und gesellschaftliche Mitbestimmung.
 - ... die arme und benachteiligte Menschen dazu ermutigen, Eigeninitiative zu ergreifen.
 - ... die immer möglichst vielen Menschen helfen. Wir fördern keine Einzelpersonen oder -familien. Unsere Projekte dienen niemals privaten Vorteilen von Einzelnen innerhalb einer Gruppe.
 - ... die Abhängigkeiten abbauen oder vermeiden.
 - ... die von lokalen Organisationen selbstständig weitergeführt werden und sich sukzessive selbst tragen können.
 - ... die die Durchsetzung der Menschenrechte und größere soziale Gerechtigkeit zum Ziel haben.
 - ... die auf harmonisch gewachsenen Strukturen aufbauen und die kulturelle Identität der involvierten Menschen berücksichtigen.
 - ... die in allen Bereichen den jeweils lokal üblichen Dimensionen angepasst sind und niemals Prestigedenken entstammen.
 - ... die sich niemals mit der Produktion von Kriegsgerät befassen.
 - ... die nicht vor der Zusammenarbeit mit Sei So Frei begonnen wurden oder der Finanzierung von Krediten oder Schulden dienen.



SO ARBEITEN WIR

Dass sich die Menschen in unseren Projektgebieten selbst Chancen schaffen können, steht zu jeder Zeit im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir arbeiten in den Ländern des globalen Südens mit regierungsunabhängigen Partnerorganisationen, privaten und öffentlichen Entwicklungseinrichtungen sowie Sozialeinrichtungen der Ortskirchen. Die unmittelbare Nähe zu den Menschen ist für uns entscheidend. Wir kennen all unsere Projektpartnerinnen und Projektpartner persönlich und mit ihnen die Sorgen und Nöte, aber auch die Chancen und Hoffnungen der Menschen vor Ort.

Unsere Arbeit geschieht durch konkrete, lokale und nachhaltige Projekte mit verschiedenen Schwerpunkten. Unser Hauptaugenmerk liegt dabei auf den Bereichen Bildung, Gesundheit, Wasser, Ernährung & Landwirtschaft und Menschenrechte. Neben substanzieller finanzieller Unterstützung gehören vor allem der Aufbau von Projekt- und Organisationsstrukturen und die Hilfe zur Selbstständigkeit zu unseren Aufgabengebieten, wobei alle diese Bereiche eng zusammenhängen. Besonders in Bildungsthemen und im Ernährungs- und Landwirtschaftsbereich ist es uns wichtig, die Nachhaltigkeit und eigene Handlungsfähigkeit sowie das Selbstbewusstsein der Menschen vor Ort zu stärken. Nur so können unsere Projekte nachhaltig erfolgreich bleiben.

Beispiele für unsere Arbeit

Fast eine Million Menschen in Brasilien sind indigen. Sie leben in mehr als 300 Völkern in engem Einklang mit der Natur und von dem, was ihre Mitwelt ihnen bietet. Und sie werden systematisch verfolgt und vertrieben, ihr Land wird gestohlen und beispiellos ausgebeutet. Vor mehr als 30 Jahren wurden in Brasilien indigene Gebiete vermessen und abgesteckt, die den indigenen Völkern gehören sollten. 1.300 verschiedene Territorien wurden versprochen, die meisten sind bis dato aber weder vermessen noch gewidmet. Das ermöglicht der rechtsradikalen Regierung, die Indigenen mit furchtbaren Mitteln von ihrem Land zu vertreiben, sie zu bedrohen und zu töten. Alles, um Industrieunternehmen aus dem Holz- Agrar-, Bergbau und Energiesektor Zugang zu verschaffen und die Wälder abzuholzen oder zu überschwemmen.

Seit vielen Jahren arbeitet Sei So Frei mit dem Rat für die Indigenen Völker in Brasilien zusammen, um die Menschen und ihr angestammtes Land zu schützen. 2021 war ein wichtiges Jahr in dieser Zusammenarbeit. Im Rahmen der Adventsammlung sind wir mit Ihrer Unterstützung unserem Ziel, 46 indigene Gebiete den dort lebenden Völkern übergeben zu können, deutlich nähergekommen. Wir hoffen, dass wir diese Fläche so groß wie Österreich retten und damit auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Dies war auch der Anlass, auf unserer Webseite einen CO₂-Rechner zu installieren, der Ihnen die Möglichkeit bietet, Ihren persönlichen CO₂-Fußabdruck zu ermitteln und diesen zugunsten Amazoniens zweckorientiert auszugleichen.

In den kargen Steinwüsten im Norden Kenias wiederum ist es uns gelungen, ein anderes wichtiges Projekt maßgeblich weiterzubringen und mit Ihrer Hilfe zu unterstützen. „Heute für ein besseres Morgen lernen“ ist das Motto der Tablino Academy. Diese Schule für die Kinder der ärmsten Familien gibt der nachfolgenden Generation eine gerechte Chance auf eine lebenswerte Zukunft. An diesem vergessenen Platz, an dem es keine Infrastruktur, kein Wasser und kaum Bildung gibt, konnten trotz Corona-Verzögerungen Klassenzimmer und Wassertanks errichtet werden. Familien werden mit Zuschüssen zum geringen Schulgeld unterstützt und eine Unterkunft für Kinder aus weit entfernten Gegenden wurde errichtet. Wenn man die Bilder von Schulleiter Father Claudiu und seinen Schützlingen sieht, versteht man die unbändige Freude über diese wichtigen Entwicklungsschritte.

UNSERE MEDIEN & AKTIONEN

Um unseren Auftrag und unsere Ziele angemessen umsetzen zu können, bedarf es neben des ständigen Austausches mit unseren Projektpartnerinnen auch möglichst direkter Kommunikation mit unseren Spendern. Daher veröffentlichen wir im Jahreskreis regelmäßig Medien und veranstalten verschiedene Aktionen. Die wichtigsten sind:

DIE SEI SO FREI INFORMATIONSBROSCHÜREN

Viermal pro Jahr stellen wir jeweils ein wichtiges aktuelles Projekt vor. Im großzügigen Folderformat informieren wir über die Hintergründe und Details, die das jeweilige Projekt beschreiben. Diese Aussendungen erreichen meist um die 20.000 Menschen in Österreich und stellen eine wichtige Säule unserer Arbeit dar.

DER SEI SO FREI WELTBlick

Viermal jährlich erscheint unser Entwicklungshilfemagazin. Dort stellen wir aktuelle Projekte vor, informieren über Neuigkeiten und stoßen wichtige entwicklungspolitische Fragen an. Das Magazin wendet sich an Spenderinnen, Unterstützer und Interessierte und erscheint mit einer Auflage von rund 13.000 Stück.

Stern der Hoffnung: DIE SEI SO FREI ADVENTSAMMLUNG

Wir freuen uns, dass jedes Jahr im Advent in den Pfarren für unsere Projekte gesammelt wird. Für die Adventsammlung erstellen wir ein umfangreiches Informations- und Bildungsarbeitspaket für Pfarren und Schulen. Dazu gehört auch unser jährlicher Adventkalender, den wir all unseren Unterstützerinnen und Spendern als Dankeschön nach Hause senden und der darüber hinaus in den Pfarren zur freien Entnahme aufliegt.



DIE AKTION FAIRER NIKOLAUS

Begleitend zur Adventsammlung nehmen wir uns das Leben und Wirken des Heiligen Nikolaus zum Vorbild. Nach dem Motto „Süßes schenken und Gutes tun“ produzieren wir in Kooperation mit der EZA Fairer Handel eine ganz spezielle Ausgabe von Schokoladentäfelchen, die als Dankeschön verschenkt und auch gegen Spenden erworben werden können. Im Rahmen dieser Aktion besuchen wir jedes Jahr rund um den 6. Dezember nicht nur Schulen, Kindergärten und Privathaushalte, sondern auch Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Medien.

SEI SO FREI ONLINE

Wir freuen uns, dass wir auch unser Engagement im Onlinebereich stetig ausbauen können. Auf unserer Webseite www.seisofrei.at stellen wir nicht nur unsere Arbeit, Projekte und Aktionen vor – selbstverständlich ist es dort auch möglich, einfach, sicher und nachhaltig für Projekte zu spenden. Über Aktuelles, Begegnungen, Sorgen und Freuden unserer Projektpartner informieren wir regelmäßig auf Facebook www.facebook.com/seisofrei und seit Kurzem auch auf Instagram instagram.com/seisofrei.at!

DAS SEI SO FREI TEAM

Wir setzen uns gemeinsam und konsequent für die Armen, Benachteiligten, Schwachen und Unterdrückten in der Welt ein. Im fairen Handel sehen wir eine Möglichkeit, die Handelsbeziehungen gerechter zu gestalten. Deswegen haben wir mit der EZA den fairen Handel in Österreich mitbegründet. Wir streben danach, den Menschen in unseren Projekten nachhaltige Zukunftsperspektiven und Hilfe zur Selbstständigkeit zu ermöglichen. Dabei sind wir der Überzeugung, dass wir die Welt zusammen gerechter machen können. Unser Team besteht aus hauptberuflichen Experten und zahlreichen ehrenamtlich Engagierten, die ihr Know-how, ihre Profession und vor allem ihre Zeit zur Verfügung stellen und gemeinsam die vielfältigen Aufgaben unserer Entwicklungs-Organisation übernehmen.

DAS FORUM SEI SO FREI - BRUDER & SCHWESTER IN NOT

Hier wird die gemeinsame Arbeit entworfen, abgestimmt und umgesetzt.

Als Ansprechpartner stehen folgende Experten gerne zur Verfügung:



Michael Juppe
Sei So Frei Wien

„Nur, wo viele Hände helfen, kann Not gelindert werden. Sei So Frei ist ein Finger an einer dieser Hände. Unerlässlich, wenn die ganze Hand gute Arbeit leisten soll.“



Thomas Klamminger,
MA MA
Sei So Frei Steiermark

„Gerechtigkeit - Nachhaltigkeit - Freiheit. Für diese Grundsätze arbeiten wir zuverlässig und mit viel Erfahrung und Tatkraft. In der Umsetzung fokussieren wir uns auf Bildung, Gesundheit und Wasser, weil ohne diese Voraussetzungen keine Entwicklung möglich ist.“



Mag.ª Susanne Schaudy
Bruder & Schwester
in Not, Vorarlberg

„Ungerechtigkeiten tun weh. Menschen, die keine Schuld an ihrem Schicksal tragen, müssen den Egoismus der Weltwirtschaft ausbaden. Zusehen - keine Option! Menschlich sein und handeln - ein Muss!“



Mag. Wolfgang Heindl
Sei So Frei Salzburg-Tirol

„Eine gerechte Welt ist möglich. Davon bin ich überzeugt! Bei Sei So Frei setzen wir uns dafür ein. Gemeinsam tragen wir durch unsere Entwicklungsarbeit zu Befreiung aus Armut, Not und Unterdrückung bei.“

SEI SO FREI SALZBURG & TIROL



Kontrolle

Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von SEI SO FREI wird jährlich mehrfach geprüft: Erstens durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, zweitens durch interne Rechnungsprüfer, drittens durch die Revision der Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg und viertens kann auch das Finanzamt 1/23 Wien eine Prüfung vor Ort vornehmen. SEI SO FREI erfüllt die Voraussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendegütesiegels und ist berechtigt dieses zu führen (Registrierungsnummer: 05172) Spenden an SEI SO FREI sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt 1/23 Wien SEI SO FREI den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt (Registrierungsnummer SO1322).

Verantwortliche

Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI, die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung Salzburg (ZVR Zahl: 746975308).

Mitglieder des Vorstands

Helmut Dachs (Vorsitzender), Mag. Herbert Wallmansberger (1. Stv. Vorsitzender), Andreas Oshowski (2. Stv. Vorsitzender), Mag. Wolfgang K. Heindl (Kassier & Schriftführer), Pfarrer Andreas M. Jakober (geistlicher Assistent), DI Marcus Brandstätter, Mag. Reinhard Lengauer, Dr. Stefan Mayer, Richard Mehr, Dr. Siegfried Pranger, DI Marco Rosenberger, Mag. Klaus Salzmann, DI Wolfgang Weiser

Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet die Arbeitsgruppe Entwicklungspolitik (Projektkomitee). Mitglieder sind: Generalvikar Roland Rasser, Pfr. Andreas M. Jakober, P. Manfred Oßner MSC, P. Markus Rinderer OFM, Dipl. theol. Markus Roßkopf, Helmut Dachs, Mag. Wolfgang K. Heindl.

Verantwortlich für Datenschutz

Helmut Dachs

Verantwortlich für Spendenwerbung & Spendenverwendung

Helmut Dachs

Kontakt

Mag. Wolfgang K. Heindl,
Helmut Dachs
SEI SO FREI
Kapitelplatz 6
5020 Salzburg
Tel +43 662 8047-7550
seisofrei@eds.at
www.seisofrei.at

Spendenkonten

–
IBAN: AT51 2011 1842 3156 7400
BIC: GIBAATWWXXX
–
IBAN: AT29 2040 4000 0002 9702
BIC: SBGSAT2S
–
IBAN: AT10 3500 0000 0001 4100
BIC: RVSAAT2S



SEI SO FREI SALZBURG & TIROL

FINANZBERICHT 2021

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	698.507,76	50,45 %
a) ungewidmete Spenden	535.853,79	38,71 %
b) gewidmete Spenden	162.653,97	11,75 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	527.365,84	38,09 %
a) öffentliche Mittel	203.000,00	14,66 %
b) Kofinanzierungsmittel	324.365,84	23,43 %
3. Sonstige Einnahmen	126.272,88	9,12 %
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	1.821,79	0,13 %
b) sonstige andere Einnahmen	108.051,09	7,80 %
c) Erträge/Mitfinanzierung von anderen kirchlichen Organisationen	16.400,00	1,18 %
4. Auflösung von Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	32.282,87	2,33 %
Mittelherkunft gesamt	1.384.429,35	100,00 %

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt- zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			1.305.817,09	94,32 %
a) Projektmittel gesamt	183.003,86	633.837,72	816.841,58	59,00 %
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	175.203,86	419.956,88	595.160,74	
a2) Projektmittel - Humanitäre Hilfe	7.800,00	0,00	7.800,00	
a3) Projektmittel - Andere Partnerunterstützungen	0,00	4.000,00	4.000,00	
a4) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich	0,00	6.750,00	6.750,00	
a5) Kofinanzierungsmittel		203.130,84	203.130,84	
b) Projektvorbereitung			84.511,92	6,10 %
c) Bildungs- und Informationsarbeit			97.786,01	7,06 %
c) Zuführung zu Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen			87.047,16	6,29 %
d) Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			219.630,42	15,86 %
2. Spendenwerbung			69.169,27	5,00 %
3. Verwaltungsaufwand			9.442,99	0,68 %
Mittelverwendung gesamt			1.384.429,35	100,00 %

SEI SO FREI SALZBURG & TIROL

PROJEKTMITTEL 2021

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt- Partner	Eigen- mittel	Zahlung über an- dere kirch- liche Org.	Kofinan- zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt- mittel gesamt
Äthiopien	E 7	integrierte Gemeindeentwicklung in Borana	SCORE		Horizont 3000		200.000,00	200.000,00
Dem. Rep. Kongo	E 10	Unterstützung des Baus einer Brücke über den Nkau-Lofima-Fluss	Dözese Bokungu-Ikela	5.000,00	Diözesan-komm. f. Welt-kirche & EZA			5.000,00
Dem. Rep. Kongo	E 9	Unterstützung der Entwicklungsarbeit der Pfarre Mondombe	Pfarre Mondombe, P. Laschan MSC	2.240,00	Herz Jesu Missionare			2.240,00
Kenia	E 7	Anschaffung eines Geländewagen	DESECE	20.340,84				20.340,84
Kenia	E 7	Überbrückungsfinanzierung zur Ausarbeitung eines Klima-Projekts	DESECE	3.031,67				3.031,67
Kenia	E 7	Projektvorbereitung & Aufbereitung eines Klima-Projekts	DESECE	2.583,10	Horizont 3000			2.583,10
Kenia	E 8	Anpassung an den Klimawandel von Kleinbauern in Westkenia	DESECE	5.135,89	Horizont 3000		121.235,00	126.370,89
Kenia	E 2	Organisationsberatung für Loita Comunity Health & Education Centre Entasekera	Health & Edu-cation Centre Entasekera	6.063,66				6.063,66
Tansania	E 4	Erneuerung der Wasserleitung in Olasiti, Arusha	Missionarinnen Christi Arusha	3.000,00	Missionar-innen Christi			3.000,00
Tansania	E 7	ländliches Bildungs- & Entwicklungs-programm (Tierhaltung, Wasser, Schulküchen)	FIDE	10.041,47				10.041,47
Tansania	E 1	Bau eines Ausbildungshauses in Arusha	Missionarinnen Christi Arusha	13.500,00	Missionar-innen Christi			13.500,00
Bolivien	E 6	Finanzierung einer Sozialarbeiterin und einer Psychologin für Kinderheim in Santa Cruz	Fundación Casa Maria Jacinta	16.072,00				16.072,00

>>

<<

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt- Partner	Eigen- mittel	Zahlung über an- dere kirch- liche Org.	Kofinan- zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt- mittel gesamt
Brasilien	E 5	Verteidigung indigener Rechte	Rat d. brasiliani- schen Bischofs- konferenz f. indi- gene Völker (Cimi)	33.841,13	Horizont 3000	58.498,94		92.340,07
Brasilien	E 1	ländliches Bildungsprogramm	Escola Agricola Comunitaria Mar- garida Alves	908,67				908,67
Kolumbien	E 6	ganzheitliche Kinder- & Jugendarbeit in Pasacaballos	Fundación Madre Herlinda Moises	41.822,88				41.822,88
Kolumbien	E 6	Sozial- & Friedensarbeit sowie Armuts- bekämpfung	CEDAL	30.125,67				30.125,67
Peru	E 7	Agroökologie, Kunsthandwerk & länd- licher Tourismus in Otuzco	Minka	37.047,00		50.844,00		87.891,00
Kroatien	H	Erdbebenhilfe: Bau eines Holzhauses	Bauern helfen Bauern	7.800,00				7.800,00
Österreich	E 10	Förderung des Personalentsendepro- gramms & Mitgliedsbeitrag	Horizont	47.171,76	Horizont 3000	93.787,90		140.959,66
Österreich	B	Unterstützung des Stipendienprogramms	AAI Salzburg	6.000,00				6.000,00
Österreich	B	Erwin Kräutler Preis für kontextuelle Theologie & interreligiösen Dialog	Universiät Salzburg	500,00				500,00
Österreich	B	Unterstützung DKWE-Info	DKWE Salzburg	250,00				250,00

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit

B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung

2: Gesundheit

3: Reproduktive Gesundheit, Bevölkerungspolitik, HIV-Aids

4: Wasser

5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte

6: Soziales

7: Land- und Forstwirtschaft

8: Gewerbe, Handel, Handwerk

9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur

10: Themen übergreifende Projekte

Abkürzungen

AAI: Afro Asiatisches Institut

DKWE: Diözesankommission für Welt-
kirche & Entwicklungszusammenarbeit

BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG



Kontrolle

Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von „Bruder und Schwester in Not“ Stiftung der Diözese Feldkirch, wird durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, das Finanzamt Feldkirch, durch interne Rechnungsprüfer und die Revision der Finanzkammer der Diözese Feldkirch geprüft. „Bruder und Schwester in Not“, Stiftung der Diözese Feldkirch, erfüllt die Voraussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels und ist berechtigt, dieses zu führen. (Registrierungsnummer: 05505)
Spenden an „Bruder und Schwester in Not“, Stiftung der Diözese Feldkirch, sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt Feldkirch „Bruder und Schwester in Not“ den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt. (Registrierungsnummer: SO1434)

Verantwortliche

Geschäftsführung:
Mag. Susanne Schaudy, Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch.
Kuratorium: Herbert Nussbaumer, Mag. Christine Vonblon, DI Martin Strele, Markus Hämmerle und Dr. Mag. phil Daniel Furxer.

Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet das Kuratorium.

**Verantwortlich für
Öffentlichkeitsarbeit,
Spendenwerbung und
Spendenverwendung**
Mag. Susanne Schaudy
**Datenschutzbeauftragter der
Diözese Feldkirch**

Dr. Gerhard Walser,
Ordinariats Kanzler der Diözese
Feldkirch

Kontakt

Mag. Susanne Schaudy &
Jeannette Bösch
„Bruder und Schwester in Not“
Stiftung der Diözese Feldkirch
Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch
Tel +43 5522 3485-154
Fax +43 5522 3485-5
bsin@kath-kirche-vorarlberg.at
www.bruderundschwesterinnot.at
www.seisofrei.at

Spendenkonto

Sparkasse der Stadt Feldkirch
IBAN: AT23 2060 4000 0003 5600
BIC: SPFKAT2BXXX



BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG

FINANZBERICHT 2021

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	657.142,21	92,58 %
a) ungewidmete Spenden	443.111,01	62,42 %
b) gewidmete Spenden	214.031,20	30,15 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	52.674,66	7,42 %
3. Sonstige Einnahmen	20,91	0,003 %
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	20,91	0,00 %
4. Auflösung von Rücklagen für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	0,00	0,00 %
Mittelherkunft gesamt	709.837,78	100,00 %

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt- zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			449.322,72	63,30 %
a) Projektmittel gesamt	345.251,92	52.214,66	397.466,58	55,99 %
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	345.251,92	0,00	345.251,92	
a2) Projektmittel - Humanitäre Hilfe	0,00	0,00	0,00	
a3) Projektmittel - Andere Partnerunterstützungen	0,00	0,00	0,00	
a4) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich	0,00	0,00	0,00	
a5) Kofinanzierungsmittel		52.214,66	52.214,66	
b) Projektvorbereitung			18.946,25	2,67 %
c) Bildungs- und Informationsarbeit			32.909,89	4,64 %
2. Spendenwerbung			92.597,16	13,04 %
3. Verwaltungsaufwand			28.125,86	3,96 %
4. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			139.792,04	19,69 %
Mittelverwendung gesamt			709.837,78	100,00 %

BRUDER & SCHWESTER IN NOT VORARLBERG

PROJEKTMITTEL 2021

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt- Partner	Eigen- mittel	Zahlung über an- dere kirch- liche Org.	Kofinan- zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt- mittel gesamt
Tansania	E 1	Schul- und Beihilfe für einen Lehrer im Community College in Machui, Precious Blood Sisters	Precious Blood Sisters/Kenia	1.420,00				1.420,00
Kenia	E 1	Schul- und Beihilfe für eine Schwester vom Orden Precious Blood Sisters	Precious Blood Sisters/Kenia	1.500,00				1.500,00
Brasilien	E 1, 2	Bildungs- und Gesundheitsprojekt Pater Kilga	Pater Kilga, Brasilien	3.500,00				3.500,00
Malawi	E 1	Schul- und Beihilfe für Waisenkinder für Malambo und Mangochi	Teresian Sisters in Lilongwe	8.700,00				8.700,00
Malawi	E 1	Schul- und Beihilfe für Ordensschwestern im Teresian Orden	Teresian Sisters in Lilongwe	15.000,00				15.000,00
Malawi	E 4	Bohrloch und Brunnenbau in Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	12.500,00				12.500,00
Malawi	E 2	Medikamente und Nahrungsmittel für Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	20.177,00				20.177,00
Malawi	E 2	Soforthilfe Medikamente und Nahrungsmittel Covid 19	Teresian Sisters in Lilongwe	3.000,00				3.000,00
Kenia	E 1	Schul- und Beihilfe für Waisenkinder "Star of Hope" in Juja/Kenia	Precious Blood Sisters/Kenia	3.309,00				3.309,00
Kenia	E 1	Rehabilitation und Wiedereingliederung von Strassenkinder im Mukuru Slum in Nairobi/Kenia	Sr. Mary Killeen, Sisters of Joseph	20.000,00				20.000,00
Malawi	E 1	Schul- und Beihilfe für Sr. Theresa in Nkhamenya/Malawi	Sr. Theresa Mfune-Weiterleitung nach Amerika	2.329,90				2.329,90
International	E 10	Unterstützung Personalentwicklungsprogramm	Horizont 3000	25.535,75		52.214,66		25.535,75

>>

<<

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt- Partner	Eigen- mittel	Zahlung über an- dere kirch- liche Org.	Kofinan- zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt- mittel gesamt
Brasilien	E 1	Entwicklungshilfe Thomas Bauer	Thomas Bauer, Bahia	4.327,26				4.327,26
Nigeria	E 1	Projektdurchläufer Fidesco Gruppe Nigeria	Herr Hugo Ölz	24.711,20				24.113,20
Burkina Faso	E 4	Projektdurchläufer Gruppe Runde Eine Welt	Herr Hartmut Dünser	736,00				736,00
Philippinen	E 7	Projektdurchläufer Fa. Santos	Frau Dr. Erika Anzenbacher	54.629,60				54.629,60
Mongolei	E 1	Projektdurchläufer Kindergarten Mongolei	Herr Arthur Natter	15.229,77				14.521,37
Kenia	E 1	Projektdurchläufer Waisenhaus "Star of Hope" in Juja/Kenia	Precious Blood Sisters/Kenia	8.012,00				8.012,00
Nigeria	E 1	Projektdurchläufer Anna's Waisenhaus	Frau Anna Onwuka	4.241,20				4.241,20
Malawi	E 1	Projektdurchläufer Malambo	Teresian Sisters in Lilongwe	6.000,00				6.000,00
Indien	E 1	Projektdurchläufer - Bildungsprojekt Kaplan Marreddy Guntur/Indien	Kaplan Marreddy	26.328,24				26.328,24
Bolivien	E 1	Projektdurchläufer - Bildungszentrum Granja Hogar/Bolivien	Dr. Karoline Artner – Frohbo- tinnen Vorarlberg	1.225,00				1.225,00
Malawi	E 1, 2	Projektdurchläufer - Patenschaften Ka- tete und Nkhamenya und Studentinnen	Rosary Sisters in Mzuzu	82.840,00				82.840,00

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit

B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung

2: Gesundheit

3: Reproduktive Gesundheit, Bevölkerungspolitik, HIV-Aids

4: Wasser

5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte

6: Soziales

7: Land- und Forstwirtschaft

8: Gewerbe, Handel, Handwerk

9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur

10: Themen übergreifende Projekte

SEI SO FREI STEIERMARK



Kontrolle

Die Finanzgebarung von SEI SO FREI wird durch interne Rechnungsprüfer und die PKF Corti & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Graz, geprüft. Die Berechtigung zur Führung des Spendengütesiegels wurde zuletzt mit der Registriernummer 05235 genehmigt. Außerdem wurde vom Finanzamt Wien 1/23 die Spendenabsetzbarkeit per 13.10.2010 unter der Registriernummer SO 1600 bewilligt.

Verantwortliche

Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI – die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung Steiermark (ZVR-Zahl 8977 46325).

Mitglieder des Vorstands

Vorsitzender:
Franz Josef Brunnader,
1. Stv.-Vorsitzender:
Gerald Schloffer,
2. Stv.-Vorsitzender:
Josef Perner

Weitere Vereinsmitglieder:

Werner De Cecco, Karl Flasser, Franz Hasenburger, Jürgen Krapscha, Markus Franz Treichler, Windisch Franz, Peter Unterberger

AG EPOL-Arbeitsgruppe für Entwicklungspolitik

Die AG EPOL begleitet die Durchführung der Adventsammlung, die laufenden Marketingmaßnahmen, die erforderlichen Bildungs- und Werbeaktivitäten, bearbeitet und prüft die eingehenden Projektanträge, erstellt eine Prioritätenliste und legt ihre Entscheidungen dem Vorstand zur Beschlussfassung vor. Sie kontrolliert die Durchführung der gefassten Beschlüsse.

Mitglieder: Gerhard Schloffer (Vorsitzender), Josef Perner (Stv.-Vorsitzender), Thomas Klamminger (hauptamtlicher Mitarbeiter), Alexander Auer, Klaus Behmel, Werner De Cecco, Martin Fuchs, Christian Hubmann, Josef Hubmann, Hans Martin Rastl, Patrick Horvath, Jakob Buchgraber, Anton Lobinger

Verantwortlich für Datenschutz

Frau Mag.^a Marianne Obrietan

Kontakt

Thomas Klamminger MA MA,
Bischofplatz 4,
A-8010 Graz
Tel +43 316 8041 263
thomas.klamminger@graz-seckau.at
www.seisofrei.at

Spendenkonto

Steiermärkische Bank und
Sparkassen AG
IBAN: AT65 2081 5000 0095 4222
BIC: STSPAT2GXXX



SEI SO FREI STEIERMARK

FINANZBERICHT 2021

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	317.207,60	77,47 %
a) ungewidmete Spenden	265.171,86	64,76 %
b) gewidmete Spenden	52.035,74	12,71 %
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	77.848,99	19,01 %
a) öffentliche Mittel	9.000,00	2,20 %
b) Kofinanzierungsmittel	68.848,99	16,81 %
3. Sonstige Einnahmen	14.421,83	3,52 %
a) Erträge aus Vermögensverwaltung	20,09	0,005 %
b) Erträge/Mitfinanzierung von anderen kirchlichen Organisationen	14.401,74	3,52 %
Mittelherkunft gesamt	409.478,42	100,00 %

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt- zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			352.231,04	86,02 %
a) Projektmittel gesamt	165.971,00	116.091,99	282.062,99	68,88 %
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	165.971,00	47.243,00	213.214,00	
a2) Projektmittel - Humanitäre Hilfe	0,00	0,00	0,00	
a3) Projektmittel - Andere Partnerunterstützungen	0,00	0,00	0,00	
a4) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich	0,00	0,00	0,00	
a5) Kofinanzierungsmittel		68.848,99	68.848,99	
b) Projektvorbereitung			9.448,46	2,31 %
c) Bildungs- und Informationsarbeit			60.719,59	14,83 %
2. Spendenwerbung			31.752,39	7,75 %
3. Verwaltungsaufwand			14.368,85	3,51 %
4. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			11.126,14	2,72 %
Mittelverwendung gesamt			409.478,42	100,00 %

SEI SO FREI STEIERMARK

PROJEKTMITTEL 2021

Land		Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigen-mittel	Zahlung über an-dere kirch-liche Org.	Kofinan-zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Österreich	B	Bildungsprogramme Österreich		60.719,59				60.719,59
International	E 10	Personalentsendeprogramm	Horizont 3000	34.243,00	Horizont 3000	68.848,99		103.091,99
Tansania	E 1	Stipendienprogramm Morogoro	Medical Board Morogoro	16.450,00				16.450,00
Tansania	E 1	Schneiderei-Ausbildung	Diocese Kayanga	4.500,00				4.500,00
Tansania	E 7	Landwirtschaftsprojekte für Kleinbauern	Diocese Rulenge Ngara	10.000,00				10.000,00
Tansania	E 4	Wasserversorgungsstelle Chingulungulu	Salvatorianer Tanzania	11.100,00				11.100,00
Tansania	E 1	Stipendienprogramm Machui College	Sisters of Precious Blood	8.000,00				8.000,00
Tansania	E 1	Fertigstellung Haushaltungsschule Mgolole	Medical Board Morogoro	22.834,00				22.834,00
Tansania	E 2	Renovierung Dispensary Lumbiji	Medical Board Morogoro	7.447,00				7.447,00
Tansania	E 4	Wassertank in Kyerunga	IOG Österreich	6.000,00				6.000,00
Tansania	E 4	Wasserleitung Bunduki	Medical Board Morogoro	3.840,00				3.840,00
Tansania	E 2	Medizinische Basisfinanzierung	Medical Board Morogoro	4.500,00				4.500,00
Tansania	E 2	Medikamenten-Versorgung I	Medical Board Morogoro	5.500,00				5.500,00
Tansania	E 2	Medikamenten- Versorgung II	Mikumi Hospital	5.000,00				5.000,00

>>

<<

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt- Partner	Eigen- mittel	Zahlung über an- dere kirch- liche Org.	Kofinan- zierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt- mittel gesamt
Tansania	E 1	Ausbau Berufsschule	PAPA Bridge Training Centre	4.000,00				4.000,00
Tansania	E 4	Wasserversorgungsstelle Chalinze	Salvatorianer Tanzania	0,00			9.000,00	9.000,00
Tansania	E 7	Landwirtschaftskurse für Kleinbauern	Sustainable Agricultue Tanz- ania	0,00			2.500,00	2.500,00
Burundi	E 1	Waisenhaus Schulmaterial	Orden "Neues Leben für die Versöhnung"	13.000,00	Caritas Österreich			13.000,00
Brasilien	E 5	Schutz für Indigene	CEDEFES Minas Gerais	18.000,00				18.000,00
Brasilien	E 5	Recht auf Land für Kleinbauern	CPT Paraiba	15.000,00				15.000,00
Brasilien	E 1	Workshops zu Frauenrechte	Coletivo Mulher Vida	8.300,00				8.300,00
Peru	E 5	Menschenrechtsarbeit in den Anden	FEDERH	4.000,00				4.000,00

Kategorie

E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit

B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

Sektor-Codierung

1: Bildung

2: Gesundheit

3: Reproduktive Gesundheit, Bevölkerungspolitik, HIV-Aids

4: Wasser

5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte

6: Soziales

7: Land- und Forstwirtschaft

8: Gewerbe, Handel, Handwerk

9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur

10: Themen übergreifende Projekte

SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN



Kontrolle

Die ordnungsgemäße Abwicklung und die Finanzgebarung von SEI SO FREI – Bruder in Not der KMB der Erzdiözese (ED) Wien wird durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, das Finanzamt 1/23 Wien und durch interne Rechnungsprüfer geprüft. SEI SO FREI – Bruder in Not Wien erfüllt die Voraussetzungen für die Erlangung des österreichischen Spendengütesiegels und ist berechtigt, dieses zu führen (Registrierungsnummer: 05511). Spenden an SEI SO FREI - Bruder in Not der KMB der Erzdiözese (ED) Wien sind von der Steuer absetzbar. Im Namen des Finanzministeriums hat das Finanzamt 1/23 Wien SEI SO FREI - Bruder in Not Wien den Spendenbegünstigungsbescheid ausgestellt (Registrierungsnummer SO 2201).

Verantwortliche

Rechtsträger ist der Verein SEI SO FREI - Bruder in Not, die entwicklungspolitische Aktion der Katholischen Männerbewegung der Erzdiözese Wien (ZVR Zahl: 017380843).

Mitglieder des Vorstands

Richard Wagner (Vorsitzender), Johann Schachenhuber (1. Vorsitzender-Stv.), Franz Grassl (2. Vorsitzender-Stv.), Wilhelm Weiss (3. Vorsitzender-Stv. und Kassier), Msgr. E.Kan. Dec. Willibald Steiner
Über die Mittelvergabe nach den Projektkriterien entscheidet der Vereinsvorstand – siehe oben.

Verantwortlich für Datenschutz

Franz Grassl

Verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit, Spendenwerbung und Spendenverwendung

Richard Wagner

Kontakt

SEI SO FREI - Bruder in Not
Stephansplatz 6/5
1010 Wien
Telefon: 01 51552 3333
Email: seisofrei@kmbwien.at
www.seisofrei.at
www.kmbwien.at

Spendenkonto

Bankhaus Schelhammer & Schattera
IBAN: AT93 1919 0000 0025 1900
BIC: BSSWATWW



SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN

FINANZBERICHT 2021

Mittelherkunft/Einnahmen	Betrag	In %
1. Spenden	267.508,16	83,50%
a) ungewidmete Spenden	171.096,67	53,40%
b) gewidmete Spenden	96.411,49	30,09%
2. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand / Kofinanzierungsmittel	51.050,80	15,93%
3. Auflösung von allgemeinen Rücklagen	1.820,69	0,57%
Mittelherkunft gesamt	320.379,65	100,00 %

Mittelverwendung/Ausgaben	Direkt- zahlungen	Zahlungen über andere kirchliche Organisationen	Gesamt	In %
1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke			285.573,67	89,14%
a) Projektmittel gesamt	206.968,15	51.050,80	258.018,95	80,54%
a1) Projektmittel - Entwicklungsarbeit	206.968,15	0,00	206.968,15	
a2) Projektmittel - Humanitäre Hilfe	0,00	0,00	0,00	
a3) Projektmittel - Andere Partnerunterstützungen	0,00	0,00	0,00	
a4) Projektmittel - Bildungsprojekte in Österreich	0,00	0,00	0,00	
a5) Kofinanzierungsmittel		51.050,80	51.050,80	
b) Projektvorbereitung			1.546,47	0,48%
c) Bildungs- und Informationsarbeit			26.008,25	8,12%
2. Spendenwerbung			23.628,67	7,38%
3. Verwaltungsaufwand			11.177,31	3,49%
4. Zuführung zu allgemeinen Rücklagen			0,00	0,00 %
Mittelverwendung gesamt			320.379,65	100,00 %

SEI SO FREI ERZDIÖZESE WIEN

PROJEKTMITTEL 2021

Land	Kategorie Sektor	Projektbeschreibung	Projekt-Partner	Eigenmittel	Zahlung über andere kirchliche Org.	Kofinanzierung Staat	Öffentl. Mittel: Land	Projekt-mittel gesamt
Tschad	E 1	Schule Neubau	Agape Austria	10.000,00				
Tansania	E 2	Gesundheitsprojekt Chipole	Salvatorianer	5.000,00				
Kenia	E 1	Schulbau, Unterricht, Verpflegung in Maikona	Father Claudiu Istoc, Tablino Academy	30.238,10				
Indien	E 1	Schule Unterricht	Shishu Jishu Schule	8.762,85				
Indien	E 1	Schulbau, Verpflegung	Vanakkam	108.250,09				
Pakistan	E 1	Schule Unterricht	Scholarships for Pakistan	19.717,11				
Österreich	E 10	Personalentsendeprogramm	Horizont 3000	25.000,00	Horizont 3000	51.050,80		76.050,80

Sektor-Codierung

Kategorie

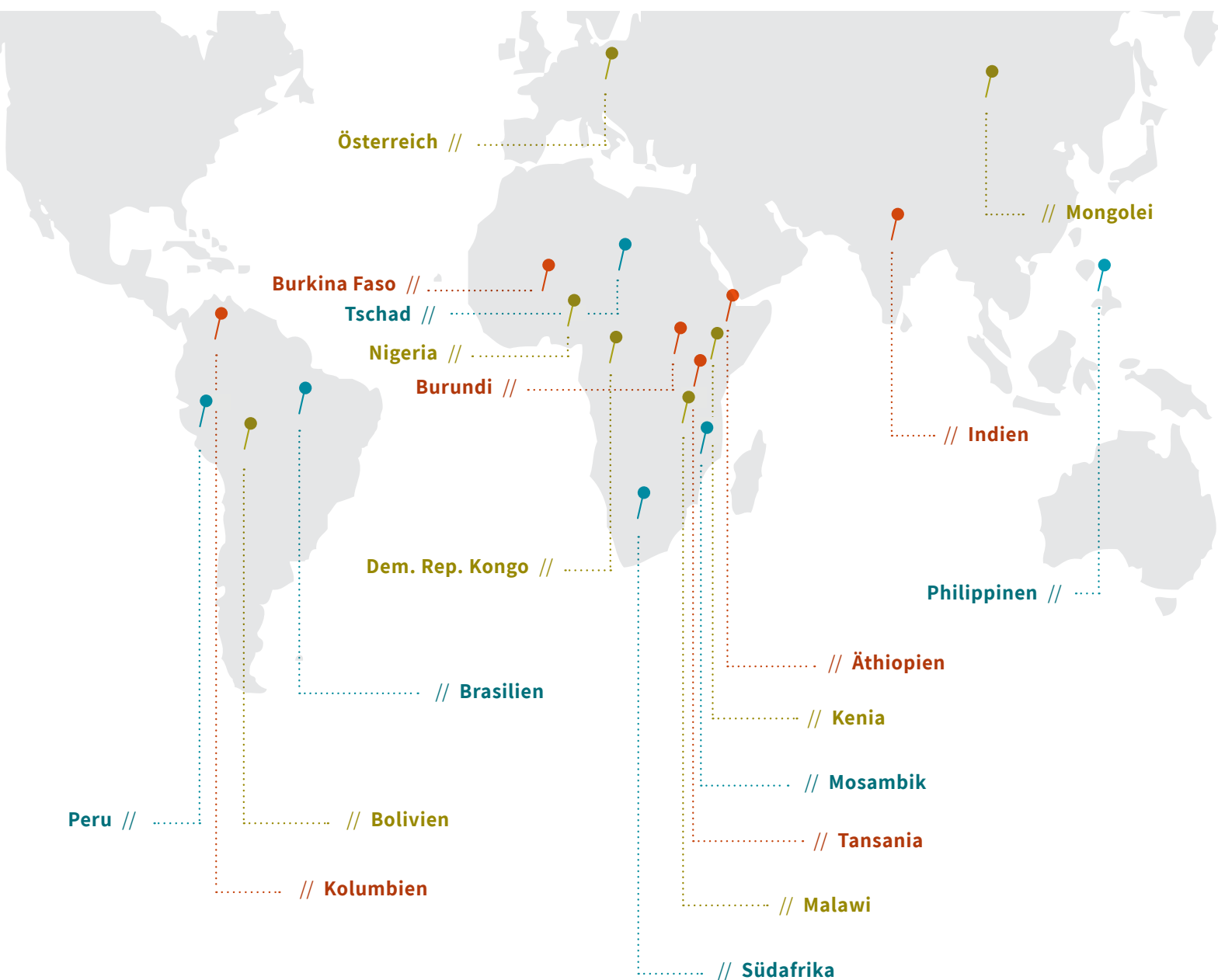
E: Entwicklungsarbeit, Auslandsarbeit
B: Bildungsprojekte in Österreich, Inlandsarbeit

1: Bildung
2: Gesundheit
3: Reproduktive Gesundheit, Bevölkerungspolitik, HIV-Aids
4: Wasser
5: Zivilgesellschaft, Menschenrechte

6: Soziales
7: Land- und Forstwirtschaft
8: Gewerbe, Handel, Handwerk
9: ländliche und urbane Entwicklung, Infrastruktur
10: Themen übergreifende Projekte



HIER ÜBERALL FINDEN SICH PROJEKTE VON SEI SO FREI



Mehr Infos unter www.seisofrei.at !